Inhalt

Vorbemerkung	1
1. Einleitung	3
2. Natürliche Narrheit	24
2.1 Wunderbare Narrheit	31
2.1.1 Natürliche Narren als ›wunder menfchen‹ im ›Buch der Natur‹	32
2.1.2 Paracelsus' ›De generatione stultorum‹	40
2.1.3 Narren in Wunderkammern	48
2.2 Natürliche Narrheit als Liminalität	50
2.2.1 Asexualität und natürliche Narrheit	53
2.2.2 Torenkisten und Narrentürme	57
2.3 Närrische Scherzbeziehungen	59
2.4 Natürliche Narrheit im 16. Jahrhundert: Claus Narr	66
2.4.1 Der verlachte Claus Narr	67
2.4.2 Claus Narr als protestantisches Exempel, Wunder und Wunderzeichen	74
3. Die ›Historien von Claus Narren‹	90
3.1 Der protestantische Pfarrer Wolfgang Büttner als Autor der ›Historien von Claus Narren‹	90
3.2 ›Sechs hundert/ sieben vnd zwanzig Historien/ Von Claus Narren‹	105
3.2.1 Ordnungen in Büttners ›Dialectica Deutsch‹ (1574) und ›Epitome Historiarum‹ (1576)	107
3.2.2 Die Ordnung der 16 ›Theile‹ in den ›Historien von Claus Narren‹	121
3.2.3 Historienabfolge innerhalb der ›Theile‹	132
3.2.4 Der Aufbau der Historien	137
3.3 Die thematisch geordneten ›Theile‹ der ›Historien von Claus Narren‹	151
3.3.1 I. ›Theil‹: ›Von Clausen Vrsprung‹	152
3.3.2 III. ›Theil‹: Claus Narr im Jahreslauf	155
3.3.3 IV. und VI. ›Theil‹: Claus Narr am Hof	158

3.3.4 V. ›Theil‹: ›Von Jungfrawen vnd Frawen‹	167
3.3.5 VII. ›Theil‹: ›Von Handwercksleuten‹	175
3.3.6 VIII. ›Theil‹: ›Von Vöglein vnd von Thieren‹	181
3.3.7 IX. ›Theil‹: ›Von kurtzweiligen vnnnd vnärgerlichen Wercken/ vnd Worten bey Collationen‹	189
3.3.8 X. ›Theil‹: Claus Narr und die Artes	194
3.3.9 XVI. ›Theil‹: ›Von sterben vnnnd krancken‹	199
3.4 ›Der lehrende Claus‹: Konzeptionen der natürlichen Narrheit in den ›Historien von Claus Narren‹	203
3.4.1 Claus Narr als Wunder und Wunderzeichen	204
3.4.2 Claus Narr als Exempel	210
3.4.3 Claus Narr als Kyniker	214
3.4.4 Claus als Narr in Christo	224
3.5 ›Vnd deit den Treck, daß man möcht weinen‹: Rezeption der ›Historien von Claus Narren‹	237
4. Aus der Wunderkammer in die Irrenanstalt	247
4.1 Natürliche Narrheit bei einer Leichenpredigt für Hans Miesko, in Garzonis ›Narrenspital‹ und in Grimmelhausens ›Simplicius Teutsch‹	247
4.2 Das Ende der natürlichen Narrheit	264
5. Bibliographie	273
Abkürzungen	273
Literaturverzeichnis	274
Abbildungsverzeichnis	294
Personen- und Sachregister	295